

Antrag auf Verabschiedung einer Resolution zur Aufforderung einer Reaktion der Kultusministerien

Antragstellende: Kristina Grube (Mainz), Moritz Fiech (Hamburg), Simon Tautz (Alumnus)

Adressierte: Kultusministerien der Länder außer Bayern (Baden Württemberg, Brandenburg, Bremen, Berlin, Hamburg, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein, Thüringen)

Antragstext:

Wir, die Zusammenkunft aller Physik-Fachschaften, haben am 1. Mai diesen Jahres eine Resolution¹ zum Umgang mit dem akuten Lehrkräftemangel beschlossen. Diese haben wir unter anderem Ihnen, als Kultusminister × innen, zukommen lassen. Gerade auf Bundesebene stieß sie auf Resonanz. Da Bildungspolitik in Deutschland aber auf Landesebene beschlossen wird, stellen wir mit Sorge fest, dass bisher nur der Freistaat Bayern zu einer Rückmeldung zu unserer Resolution bereit war.

Wir möchten Ihnen als Vertretende Ihrer Bundesländer, mit Ausnahme des Freistaats Bayern, ebenfalls die Möglichkeit geben, sich zu unseren Vorschlägen zu äußern und in konstruktiven Austausch mit uns zu treten. Wir bitten Sie daher sich erneut mit der Resolution (im Anhang) zu befassen und dazu Stellung zu beziehen. Selbstverständlich ist eine Antwort Ihrerseits freiwillig, jedoch sollten Sie sich bewusst machen, dass uns ohne eine Stellungnahme Ihrerseits alleine die Anmerkungen aus Bayern vorliegen.

Antragsbegründung²: Auf der letzten ZaPF in Berlin wurde die oben genannte Resolution beschlossen und an die Kultusministerien sowie die KMK gesendet. Insgesamt haben wir nur *eine inhaltliche* Antwort erhalten. Durch das Weiterleiten unserer Reso durch die KMK an ihr

¹https://zapfev.de/resolutionen/sose23/Lehramt/Resolution_zur_KMK_Lehrkraftmangel.pdf

²wird nicht mitversandt

Beratergremium die SWK, weil sie selber keine Lust hatte sich damit zu beschäftigen.

Von den Kultusministerien meldete sich nur Bayern, dass wir uns doch mal telefonisch melden sollen, da sie keine Lust haben zu lesen und sowieso doch schon alle Vorschläge der SWK seit 2015 umgesetzt haben.

Das ist sehr enttäuschend. Wir wollen die Kultusministerien nun nochmal an uns erinnern, dass sie doch bitte den Lehrkräftemangel endlich ernst nehmen und sich *aktiv* damit beschäftigen Lösungen umzusetzen.

Antrag